



# Freiwillige Feuerwehr St. Kathrein a. H.

## JAHRESBERICHT 2025



**UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT  
DIE FREIWILLIGEN FEUERWEHREN**

**[WWW.FF-STKATHREIN.AT](http://WWW.FF-STKATHREIN.AT)**



**Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde der Feuerwehr,**

oft bleiben die außergewöhnlichen Leistungen der Öffentlichkeit verborgen, doch hinter jeder Stunde, jedem Alarm und jeder Nachbesprechung stehen engagierte

Menschen, die mit Herzblut und Verantwortung dabei sind. So auch wir, die Kameradinnen und Kameraden der FF St. Kathrein a. H. Im vergangenen Jahr konnten wir gemeinsam 12.700 freiwillig geleistete Stunden verzeichnen – ein eindrucksvoller Beleg für das enorme Engagement jedes Einzelnen. Dafür sage ich Danke!

Das Jahr war überwiegend ruhig bei den Einsätzen, doch haben wir uns den Herausforderungen gestellt, insbesondere am 1. Juni 2025, als ein Unwetter mit Starkregen und Hagel, auch unseren Ort auf die Probe stellte.

Ein besonderes Highlight war unser Sommerfest. Der Bereichsnassleistungsbewerb zog die Aufmerksamkeit vieler Besucher auf sich und stärkte das Band zwischen den Feuerwehren. Gleichzeitig konnten wir die Segnung unseres neuen Logistikfahrzeugs LKW-A feiern – ein bedeutender Schritt für unsere Einsatzbereitschaft und Effizienz. Mein Dank geht an alle, die dieses Fest maßgeblich mitgestaltet und mitgetragen haben sowie an alle Helferinnen und Helfer.

Besonders stolz dürfen wir auf unsere Bewerbungsgruppe blicken. Zum ersten Mal in der Geschichte unserer Feuerwehr erzielten sie beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Bad Waltersdorf einen Stockerlplatz.

Ich möchte mich auch herzlich bei unserem Bürgermeister und dem gesamten Gemeinderat bedanken. Ohne die tatkräftige finanzielle Unterstützung der Gemeinde wären viele Anschaffungen und damit unsere Einsatzfähigkeit nicht möglich.

Während dieses Jahres haben wir gelernt, wie wichtig Zuverlässigkeit und Kameradschaft sind. Diese Werte tragen uns durch jeden Einsatz, durch jede Übung und durch jeden Moment des Miteinanders. Lasst uns auch im kommenden Jahr daran festhalten: Wir stehen füreinander ein, wir helfen einander und wir arbeiten gemeinsam an einer sicheren Gemeinde.

Zum Abschluss wünsche ich euch allen viel Freude beim Lesen unserer Feuerwehrzeitung sowie Gesundheit und Erfolg aber vor allem ein unfallfreies Jahr 2026.

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
HBI Horst Weghofer  
Feuerwehrkommandant



**Geschätzte Leserinnen und Leser, liebe Feuerwehrkameradinnen und –kameraden!**

Die Nächte werden länger, die Tage werden kürzer, das Jahr neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu. Deshalb nutzen wir die Zeit, um das Jahr kurz Revue passieren zu lassen.

Die erste Jahreshälfte ist in Hinblick auf Einsätze für unsere Feuerwehr recht ruhig verlaufen. Leider vergeht kein Jahr mehr ohne starke Unwetter. Am 1. Juni 2025 wurden wir mit Hagel und Starkregen konfrontiert und unsere Feuerwehrkameradinnen und –kameraden waren wieder einmal stark gefordert, um den Wassermassen und dem Hagel mit vollem Einsatz entgegenzuwirken. Dieser Einsatz war besonders fordernd, da das Wasser innerhalb kürzester Zeit einen absoluten Höchststand erreicht hat. Für das rasche und professionelle Handeln und Eingreifen möchte ich im Namen der Bevölkerung ein herzliches Danke aussprechen.

Natürlich gab es auch reichlich zum Feiern, wie am 26. und 27. Juli beim 2-Tages-Zeltfest anlässlich der Neuanschaffung und Einweihung des neuen LKW-A. Durch seine Ausstattung ist dieses Fahrzeug eine große Hilfe bei diversen Einsätzen. Da die Aufgaben der Feuerwehr immer komplexer werden, ist eine geeignete Ausrüstung unverzichtbar. Die Gemeinde ist bemüht, die finanziellen Mittel mit Unterstützung des Landes zu gewährleisten und unterstützt im Jahr 2026 beim Ankauf eines neuen Rettungsgerätes und auch bei Zusatzanschaffungen für die Mannschaft und das neue Fahrzeug. Um den Ankauf von Ausrüstung und die Voraussetzungen für eine optimale Schulung gewährleisten zu können, ist jedoch auch die Mithilfe der Bevölkerung gefragt. Somit hierzu eine Bitte und sogleich auch ein Danke an die Unterstützer, wenn die Kameradinnen und Kameraden in Ihr Haus kommen, um Spenden zu sammeln.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Mitgliedern unserer Feuerwehr für euren selbstlosen Einsatz für unsere Bewohner nochmals recht herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Mitgliedern unserer Feuerwehr und auch euren Familien gesegnete Feiertage und ein unfallfreies Jahr 2026.

Euer Bürgermeister  
Peter Knöbelreiter



## GESAMTSTUNDEN-STATISTIK

		Einsätze	Übungen	Tätigkeiten	Gesamt
Anzahl	#	21	97	197	315
eingesetzte Kameraden	👤	239	1030	1232	2501
Stunden	🕒	706	2103	9897	12706

## AUSZEICHNUNGEN

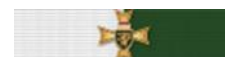
### Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes, 1. Stufe

OBI a.D. Thomas Grill  
BFA Erich Schaflinger



### Verdienstkreuz der Steierm. Landesregierung in Bronze

HBI Horst Weghofer



### Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes, 2. Stufe

OBM Helmut Weghofer  
HLM Georg Schaberreiter  
HLM d.F. Thomas Schiester



### Medaille für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit

E-OBM Josef Feiner  
HFM Wolfgang Höfer  
HFM Johann Schiester



### Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes, 3. Stufe

LM d.F. Matthias Grabenhofer  
LM d.F. Michael Grill



### Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit

OLM Gerhard Schiester



### Bewerterspanne Gold 75 (für 75 Bewertertätigkeiten)

OBI a.D. Thomas Grill



## EINSÄTZE

PKW-Bergung am 22. Dezember 2024,  
B72 Alplstraße



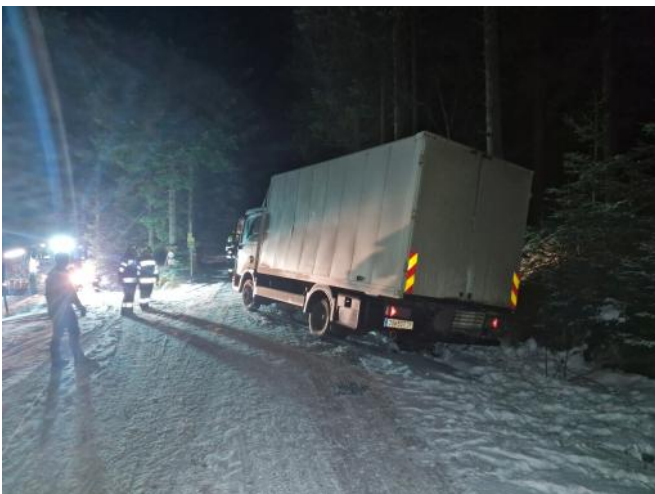
Verkehrsunfall am 22. Dezember 2024,  
B72 Alplstraße, PKW gegen Schneepflug



LKW-Bergung am 16. Jänner 2025,  
Zisler Anger Weg



Mopedunfall am 30. März 2025,  
Eggschmied Weg



Suchaktion am 3. und 4. Mai 2025,  
in Fischbach



## EINSÄTZE

Baumbrand durch Blitzschlag am 11. Juli 2025,  
Anwesen Schiester (vgl. Grabner)



Unwettereinsatz mit Starkregen und Hagel  
am 1. Juni 2025, gesamtes Ortsgebiet





## GESAMTÜBUNG

Am 18. Oktober 2025 wurde die Herbstübung als Branddienstübung durchgeführt.

Übungsannahme war eine starke Rauchentwicklung im Hühnerstall beim Anwesen der Familie Baumgartner Armin. Zwei Kinder waren eingeschlossen und mussten unter Einsatz des schweren Atemschutzes gerettet werden.

Als Wasserbezug diente der Messnerbach und eine Zubringleitung zum HLF2 wurde errichtet. Des Weiteren wurden zwei C-Rohre zum Schutz der Nachbargebäude aufgebaut.

Ein großer Dank gilt der Familie Baumgartner dafür, dass wir die Übung bei ihrem Anwesen durchführen durften und auch für die anschließende Verpflegung.



## ZUGSÜBUNGEN

Im September 2025 fanden die heurigen Zugsübungen des 1. und 2. Zuges als Branddienstübungen statt. Übungsannahme war ein Brand bzw. starke Rauchentwicklung in der Tischlerei Weber mit zwei vermissten Kindern. Unter Einsatz des schweren Atemschutzes wurden die Kinder gerettet.

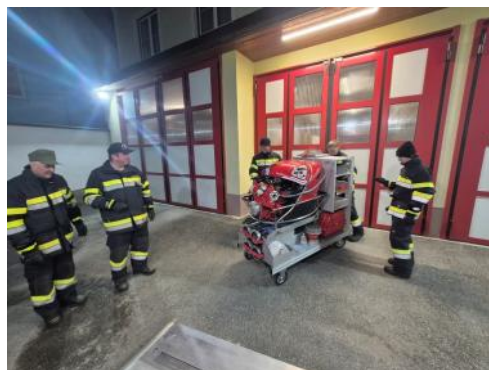
Gleichzeitig wurde vom Messnerbach Löschwasser angesaugt und eine Zubringleitung zum HLF2 hergestellt. Weiters wurden die angrenzenden Gebäude geschützt.

Wir bedanken uns bei Ing. Horst Peter Weber für die Zurverfügungstellung des Übungsgeländes und die Verpflegung bei den beiden Übungen.



## GRUPPENÜBUNGEN

Im Rahmen der vier Gruppenübungen im Frühjahr wurde der Schwerpunkt auf das neue Feuerwehrfahrzeug LKW-A gelegt. Ziel war es, die Mannschaft umfassend auf die Handhabung des Fahrzeugs sowie dessen Ausrüstung einzuschulen. Damit ist sichergestellt, dass die Kameraden mit den technischen Details vertraut sind und die Geräte im Einsatzfall effizient und sicher bedienen können.





## MEHRWEHRENÜBUNG FALKENSTEIN

Am Samstag, 27. September 2025 wurden wir von der FF Falkenstein zu einer gemeinsamen Übung eingeladen. Übungsannahme war ein Fahrzeugbrand mit einer eingeklemmten Person. Aufgrund des Alarmstichwortes und der örtlichen Gegebenheiten wurden auch die Feuerwehr Fischbach und unsere Wehr mit dem neuen LKW-A alarmiert. Unsere Aufgabe bestand darin, den Wasserbezug und die Löschleitung herzustellen. Bei dieser Übung wurden sowohl die Tätigkeiten im Brandeinsatz als auch die Tätigkeiten im technischen Einsatz geübt.



## KHD ÜBUNG – OBERES FEISTRITZTAL

Am 11. Oktober 2025 fand im Oberen Feistritztal eine Katastrophen-Hilfsdienst-Übung (KHD-Übung) statt.

Das Übungsszenario basierte auf einem schweren Unwetter, das in der Nacht vom 10. auf den 11. Oktober über die Region zog und zahlreiche Schadenslagen im Oberen Feistritztal verursachte. Durch orkanartige Sturmböen und mehrere Blitzeinschläge kam es gleichzeitig zu Einsätzen in den Bereichen Menschenrettung, Brandbekämpfung und technischer Hilfe an verschiedenen Einsatzorten:

- **Szenario 1:** Die durch Blitzschläge ausgelösten Waldbrände im Bereich Hauereck mussten bekämpft und eine Ausbreitung verhindert werden. Hierfür wurde von Einheiten aus den Bereichen Weiz und Mürzzuschlag eine Löschleitung vom Beschneigungsteich über eine 1200 Meter lange Strecke bis zum Brandort verlegt.
- **Szenario 2:** Ein weiterer Waldbrand beim Windpark Steinriegel wurde von den speziellen Waldbrandlöschzügen aus den Bereichen Weiz und Mürzzuschlag mit Wasser aus provisorisch errichteten Löschwasserbehältern aus Holzpaletten bekämpft. Das Löschwasser wurde über einen Pendelverkehr vom TLF-Zug von Ratten aus auf die Alm transportiert. Der lange Transportweg von 11 Kilometern sowie die Straßenverhältnisse erforderten von den Kraftfahrern höchste Konzentration.
- **Szenario 3:** Zwei Verkehrsunfälle mit mehreren eingeklemmten Personen mussten beim Steinbruch in Fischbach abgearbeitet werden. Zudem rettete der MRAS-Trupp (Menschenrettung und Absturzsicherung) eine verunglückte Person aus der Steinwand des Steinbruchs. Die Statisten und Verletzten dieses Szenarios forderten die Einsatzkräfte auf allen Ebenen, um das Katastrophenszenario so realistisch wie möglich zu gestalten.

Die Koordination der gesamten Übung erfolgte realitätsnah durch den Bereichsführungsstab unter Einsatz moderner Infrastruktur und Führungsmittel. Die Zusammenarbeit aller Sachgebiete, des KHD-Kommandos, der Zugskommandanten sowie des Bereichsfeuerwehrkommandos funktionierte hervorragend.

Teilgenommen haben sieben KHD-Züge aus den Bereichsfeuerwehrverbänden Weiz, Hartberg und Mürzzuschlag. Insgesamt waren 63 Fahrzeuge und knapp 300 Einsatzkräfte an dieser umfassenden und großflächigen Übung beteiligt.

Die Teilnehmer der FF St. Kathrein a. H. waren als Sanitäter, Lotsen, Pyrotechnik-Verantwortliche sowie im Presse- und Verwaltungsdienst eingesetzt.





## FUNK

Am 7. März 2025 fand in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold statt.

Unsere Kameraden HLM Georg Schaberreiter, OLM Gerhard Schiester, HLM d. F. Thomas Schiester und HFM Markus Weissenbacher nahmen erfolgreich an diesem Bewerb teil.

Die Aufgaben für das FULA-Gold betreffen die Bereiche:

- Lageführung auf Zugsebene
- Alarmierungsplan
- Aufbau einer Einsatzleitung
- Funkeinweisung anhand von Brandschutzplänen
- Stabsdienst im Allgemeinen, Kommunikationsstrukturen
- Umgang mit Gefahrgut

Das FULA Gold ist die höchste Stufe im Funkwesen der Feuerwehr. Damit hat unsere Feuerwehr nun sieben ausgebildete Feuerwehrfunker, die das Funkleistungsabzeichen in Gold tragen.

Die diesjährige Abschnittsfunkübung des Oberen Feistritztals fand am 10. Oktober in Fischbach statt. Vier Kameraden unserer Wehr nahmen daran teil und mussten sechs Stationen anfahren, welche im gesamten Ortsgebiet aufgeteilt waren. Die gestellten Aufgaben bei den Stationen konnten allesamt erfolgreich abgearbeitet werden.



Weiters nahmen unsere Kameraden FM Jan Pusterhofer und JFM Lukas Pusterhofer am 15. November beim Funkleistungsbewerb in Bronze teil. Die FF Landscha hat den Bewerb im Gemeindezentrum Thannhausen organisiert. Der Bewerb bestand aus sechs Stationen, wo folgende Aufgaben zu erfüllen waren:

- Alarmabfrage und Lagezettel
- Einsatzsofortmeldung
- Kartenkunde und Lotsendienst
- Weitergabe einer Nachricht ohne schriftliche Aufzeichnungen
- Meldeblock und Reiheneruf
- Fragen zum Thema Feuerwehrfunk

Unsere Bewerber meisterten diese Stationen bravourös und konnten somit das FULA in Bronze erlangen.





## TECHNISCHE HILFELEISTUNGSPRÜFUNG

Am 26. April 2025 traten zwei Gruppen unserer Feuerwehr zur Technischen Hilfeleistungsprüfung in den Stufen Bronze und Silber an. Diese Prüfung dient der Vertiefung und Sicherung der Fähigkeiten im Bereich der technischen Hilfeleistung, mit besonderem Fokus auf den Einsatz bei Verkehrsunfällen.

Die Aufgabe der Gruppe bestand darin, einen simulierten Verkehrsunfall bei Dunkelheit zu bewältigen, bei dem eine Person im Fahrzeug eingeklemmt ist. Dabei mussten sie ihr Wissen und ihre Fertigkeiten unter realistischen Bedingungen unter Beweis stellen. Die Prüfung selbst teilt sich in die zwei folgenden Bereiche:

- **Theoretische Prüfung:** Jeder Teilnehmer muss Geräte im Fahrzeug zeigen, wobei die Türen und Rollos am Fahrzeug geschlossen sind. Ziel dabei ist, dass alle Geräte und deren Position im Fahrzeug gefestigt werden. In der Stufe Silber müssen die Teilnehmer noch weitere Fragen beantworten.
- **Praktische Prüfung:** Diesen Prüfungsteil muss die Gruppe innerhalb von 130 bis 160 Sekunden absolvieren. Dabei liegt der Fokus auf der Absicherung der Unfallstelle zum Selbstschutz, dem Aufbau eines doppelten Brandschutzes mit HD-Rohr und Feuerlöscher, der Rettung der eingeklemmten Person mittels hydraulischer Rettungsgeräte sowie dem Aufbau der Beleuchtung.

Die zwei teilnehmenden Gruppen meisterten die Prüfung in Bronze und Silber fehlerfrei und innerhalb der vorgegebenen Sollzeit.

Wir gratulieren unseren Feuerwehrkameradeninnen und –kameraden herzlich zur erfolgreichen Absolvierung der Prüfung. Wir sind stolz auf eure Leistungen und danken für die engagierte Teilnahme an den Übungen und für die Zusammenarbeit. Ebenso möchten wir unseren Kameraden ABI d.F. Manfred Gesslbauer und OBI a.D. Thomas Grill für ihre wertvolle Unterstützung während der Vorbereitungszeit danken.

### Technische Hilfeleistungsprüfung in Stufe 1



OFM David Mock  
OFM Elias Weghofer  
FM Alexander Lehofer  
FM Robert Posch  
FM Jan Pusterhofer  
FM Sebastian Weghofer  
FM Jonas Ziegerhofer



### Technische Hilfeleistungsprüfung in Stufe 2



LM d.F. Matthias Grabenhofer  
LM d.F. Katharina Grill  
LM d.F. Michael Grill  
LM d.F. Martin Schabelreiter  
OFM Simon Pusterhofer  
OFM Florian Weghofer  
OFM Stefan Weghofer





## JUGEND UND AUSBILDUNG

### Wintersporttag am 25. Jänner 2025

Auch heuer fand wieder der Wintersporttag der steirischen Feuerwehren am Kreischberg statt. Mit insgesamt etwa 1700 teilnehmenden Feuerwehrkameradinnen und -kameraden genossen auch unsere Jugendlichen den Tag bei besten Bedingungen und jeder Menge Spaß.

### Bewerbssaison 2025

Unsere Jugend besuchte in der heurigen Bewerbssaison zwei Bereichsbewerbe sowie den Landesbewerb in Pöllau als gemischte Bewerbungsgruppe mit den Feuerwehren Ratten und Rettenegg. In der gemischten Bewerbungsgruppe waren unsere Jugendlichen JFM Felix de Martin, JFM Markus Schiester und JFM Lukas Pusterhofer dabei.

Unser Bewerbungsspielteam bestand aus JFM Stefan Schaberreiter und JFM Florian Schiester.

- **Bereichsbewerb in Wenigzell am 7. Juni 2025**

Die gemischte Bewerbungsgruppe erreichte in der Wertungsklasse Bronze Gäste Steiermark den 11. Platz sowie in Silber Gäste Steiermark den 14. Platz. Unser Bewerbungsspielteam erreichte in Bronze Gäste Steiermark den 45. Rang.

- **Bereichsbewerb in Puch bei Weiz am 15. Juni 2025**

Die gemischte Bewerbungsgruppe konnte in der Wertungsklasse Bronze den hervorragenden 2. Rang sowie in Silber den 7. Rang belegen. Die Leistung von unserem Bewerbungsspielteam reichte für den tollen 23. Platz von 73 Teams.

- **Landesbewerb in Pöllau am 4. und 5. Juli 2025**

Die gemischte Bewerbungsgruppe konnte in der Wertungsklasse Bronze den 38. Rang von 134 Gruppen sowie in Silber den 44. Rang von 98 Gruppen belegen.

Dadurch konnten sie folgende Abzeichen erreichen:

- ◆ Bewerbungsspielabzeichen in Bronze für JFM Stefan Schaberreiter und JFM Florian Schiester
- ◆ Jugendleistungsabzeichen in Bronze für JFM Felix de Martin und JFM Markus Schiester
- ◆ Jugendleistungsabzeichen in Silber für JFM Lukas Pusterhofer

Diesen Tag rundeten ein Pizzaessen, ein Besuch im Wasser-Funpark und ein paar gemütliche Stunden im Freibad ab.



### Wissenstest 8. März 2025

Am 8. März 2025 fand in St. Margarethen a. d. Raab der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. Fünf Jugendliche unserer Wehr stellten sich bei verschiedenen Stationen den Aufgaben um die begehrten Wissenstestabzeichen. So konnten JFM Stefan Schaberreiter und JFM Florian Schiester das Wissenstestspielabzeichen in Bronze, JFM Markus Schiester und JFM Felix de Martin das Wissenstestabzeichen in Bronze und JFM Lukas Pusterhofer die Wissenstestabzeichen in Silber und Gold erwerben. Alle fünf Kameraden erreichten dabei das Punktemaximum.



### Abschnitts-Fußballturnier der Feuerwehrjugend in Ratten am 29. November 2025

Am 29. November 2025 fand in Ratten das Abschnitts-Fußballturnier der Feuerwehrjugend statt. Sechs Mannschaften unseres Feuerwehrabschnittes Oberes Feistritztal nahmen daran teil. Die Mannschaft Ratten/St. Kathrein a. H. konnte sich den vierten Platz sichern.





## FEST 2025 UND LKW-A FAHRZEUGWEIHE

Am Samstag, dem 26. Juli 2025, fand der Bereichs-Nassleistungsbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz bei uns statt. Zwar war das Wetter am Vormittag noch sehr regnerisch und unbeständig, doch pünktlich zur Eröffnung des Bewerbes stellte sich der Regen ein.

Ein besonderes Highlight des Tages war der Parallelbewerb der besten vier Gruppen, der nach den Grunddurchgängen stattfand. Hier setzte sich die Bewerbungsgruppe Falkenstein 1 souverän durch und konnte vor den Gruppen Rettenegg 1 und St. Kathrein am Hauenstein 3 den Sieg erringen. Dieser spannende Bewerb sorgte für viel Jubel und Begeisterung bei den Zuschauern.

Im Anschluss an den Bewerb fand ein geselliges Beisammensein im Festzelt statt. Bei Musik der „Pagger Buam“ und ausgelassener Stimmung wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Am Sonntag folgte der zweite Festtag mit der Fahrzeugsegnung des neuen Logistikfahrzeuges LKW-A. Nach einer feierlichen Heiligen Messe mit Pfarrer Ireneusz Lewandowski folgten die Segnung des neuen Fahrzeuges sowie die Ansprachen der Ehrengäste.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Ortsmusik Rettenegg bei Frühschoppen und im Anschluss „Die rostigen 7“.

**Wir bedanken uns nochmals herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für das Kommen und die Unterstützung, dem Musikverein für die Mithilfe sowie der Familie Königshofer für die gute Zusammenarbeit.**

**Ein besonderer Dank gilt jedoch unseren Patinnen für die Übernahme der Patenschaft für das neue Feuerwehrfahrzeug.**



## BEWERBSGRUPPE A

Mit viel Motivation und einem neu formierten, jungen Team starteten wir in die diesjährige Wettbewerbssaison. Von Anfang an war spürbar, dass Einsatzbereitschaft und Teamgeist stimmen. Insgesamt leisteten wir 2.323 Tätigkeitsstunden, absolvierten 43 Übungen und nahmen in drei Bundesländern an 17 Wettbewerben teil. Die Unterstützung der Wettbewerbsgruppe aus dem Vorjahr war dabei ein wertvoller Rückhalt – Erfahrung trifft auf frischen Schwung.

### Bereichsbewerb in Markt Hartmannsdorf

Am 14. Juni 2025 traten wir beim Bereichsbewerb in Markt Hartmannsdorf an. In Bronze A erreichten wir mit 36,48 Sekunden im Löschangriff und 53,70 Sekunden im Staffellauf den hervorragenden 2. Platz. In Silber A belegten wir mit 44,73 Sekunden im Löschangriff und 53,96 Sekunden im Staffellauf den 4. Platz – knapp am Podest vorbei, aber mit viel Potenzial für die nächsten Wettbewerbe.

### Landesbewerb in Bad Waltersdorf

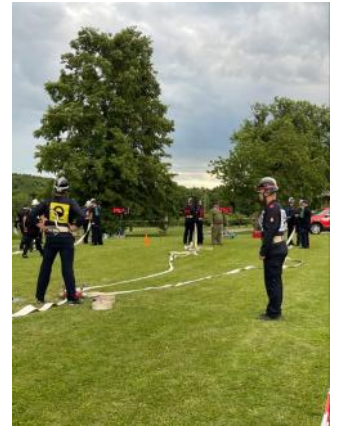
Am Freitag, dem 27. Juni 2025, reisten wir ins Zeltlager, wo schon etwas Wettkampfstimmung in der Luft lag. Am Samstag folgte unser erster Landesbewerb als neue Gruppe – und der verlief äußerst erfolgreich.

Mit einer Zeit von 34,32 Sekunden im Löschangriff und 55,12 Sekunden im Staffellauf erreichten wir in der Wertung Bronze A den ausgezeichneten **3. Platz von 169 Gruppen in der Steiermark** – ein besonderes Moment, damit konnten wir **den ersten Stockerlplatz in der Geschichte der FF St. Kathrein a. H. feiern**.

In Silber A mussten wir trotz 45,21 Sekunden, 25 Fehlerpunkten und 55,93 Sekunden im Staffellauf etwas Lehrgeld zahlen und belegten den 32. Rang von 104 Gruppen. Beim anschließenden Parallelbewerb der besten acht steirischen Gruppen in Bronze A holten wir erneut den **3. Platz**.

Auch verdiente Abzeichen gab es zu vergeben: FM Sebastian Weghofer erhielt die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber, OFM David Mock und FM Jan Pusterhofer jenes in Silber.

Am Sonntag kehrten wir nach Hause zurück, wo wir herzlich empfangen wurden und den Erfolg gemeinsam ausklingen ließen – ein Abschluss, wie man ihn sich wünscht.



### Weitere Höhepunkte der Saison

Zu den erfreulichen Ergebnissen des Jahres zählten außerdem:

- **Sieg beim Kuppelcup in Dietersdorf.**
- **Erfolgreicher Nassbewerb in Wartberg** mit Gewinn des Parallelbewerbs und des Tagessieges.
- **Gewinn des Supercups**, bei dem die Resultate aus Bereichs-, Nass- und Landesbewerb zusammengeführt werden und die beste Gruppe der Saison aus dem Bezirk Weiz ausgezeichnet wird.

Diese Erfolge zeigen, dass Trainingsarbeit, Routine und Teamzusammenhalt sich auszahlen – manchmal sogar schneller, als man schauen kann.



## BEWERBSGRUPPE A



### Ausblick

Für die kommende Saison haben wir klare Ziele:

- Qualifikation für den Bundesfeuerwehroleistungsbewerb 2026 in Villach.
- Erneuter Podestplatz beim Landesbewerb.

Wir bleiben motiviert, arbeiten weiter konzentriert an Technik, Ablauf und Gemeinschaft – und treten weiterhin mit Stolz und Zusammenhalt für die FF St. Kathrein a. H. an.

Erfolg im Bewerbswesen ist nie eine Einzelleistung. Daher danken wir herzlich:

- unseren Familien,
- unseren Feuerwehrkameradinnen und -kameraden,
- allen, die uns organisatorisch, moralisch oder geduldig unterstützt haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren, die uns die Anschaffung von Trainingsbekleidung ermöglicht haben:

**Spar Posch, Schaberreiter Beton,  
Gasthof Willenshofer, Fleischerei Sommersguter,  
Tischlerei Weber, Neuroth, Schafferhofer Bau,  
Schaberreiter Herzhaft&Regional und Sägewerk Baumgartner.**

## BEWERBSGRUPPE B

Die Freiwillige Feuerwehr St. Kathrein konnte im vergangenen Jahr nicht nur durch ihre junge A-Gruppe überzeugen, sondern auch durch die engagierte Arbeit der B-Gruppe (Wertungsklasse mit Alterspunkten) sowie einer zweiten A-Gruppe, die sich speziell für den heurigen Heimbewerb zusammengefunden hatte.

Auch wenn die Gruppen im Vergleich zur jungen A-Gruppe nicht mehr immer ganz so agil sind :-), zeigten sie vor allem beim Nassleistungsbewerb in St. Kathrein eindrucksvoll, dass Erfahrung und Zusammenhalt entscheidende Faktoren sind. In den jeweiligen Klassen konnte jeweils der 1. Rang errungen werden.



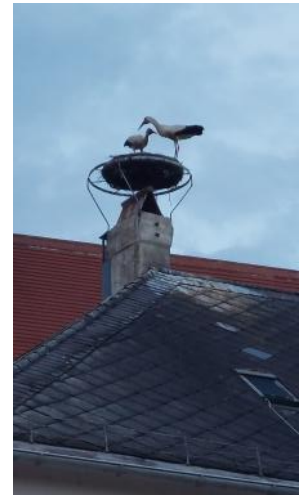


## SENIOREN

8 Senioren unserer Feuerwehr nahmen im Frühjahr 2025 am heurigen Bereichsseniorenausflug ins Burgenland teil. Dieser führte uns nach Mörbisch zu einer Schifffahrt am Neusiedlersee. Bei einem delikatsten Mittagsbuffet an Bord konnten wir uns für den Nachmittag stärken. Anschließend fuhren wir nach Rust, wo wir uns einen kurzen Aufenthalt gönnten. Mit vielen neuen Eindrücken ging es wieder zurück in die Heimat. Bei einer gemütlichen Jause im Gasthof Königshofer fand dieser Tag einen kameradschaftlichen Ausklang. Unsere Feuerwehrsenioren sind auch bei

anderen Tätigkeiten, wie Festauf- und abbau oder kleineren Einsätzen, immer zur Stelle. Dafür ein Dank an alle Kameraden der II. Abteilung. Auch dem Kommando gilt ein Dank für die finanzielle Unterstützung bei unseren Unternehmungen.

Gesundheit, Glück und Wohlergehen  
wünscht allen  
E-BR Ignaz Schiester  
Seniorenbeauftragter



## KAMERADSCHAFTPFLEGE

Am 1. Februar 2025 fand das traditionelle Eisstockschießen der Feuerwehr gegen den Musikverein statt. Um 14 Uhr wurde zum Knödeleisschießen bei der "Karnhofer" Eisbahn angeschossen.

Nach einer 2:0 Führung des Musikvereines, ist es uns noch gelungen, den Ausgleich herzustellen, wir mussten uns jedoch noch mit 2:3 geschlagen geben. Das anschließende Duell um den Wein konnten wir mit 3:1 für uns entscheiden. Trotz der Niederlage beim Knödel stand die Kameradschaft wie immer im Vordergrund. So fand der Tag beim gemeinsamen Essen im GH Ziegerhofer (Knollmühle) seinen gemütlichen Ausklang.

Ein besonderer Dank gilt der Fam. Schaberreiter (vlg. Karnhofer) für die perfekte Bewirtung. Wir bedanken uns auch beim Team vom GH Ziegerhofer für die Verköstigung.

Ein großes Danke auch dem Musikverein für die gute Kameradschaft und wir freuen uns schon auf ein neues Duell im Jahr 2026.





## HOCHZEIT



Am Samstag, dem 31. Mai 2025, feierten unser Kamerad HFM Markus Weissenbacher und seine Gattin Bianca bei strahlendem Wetter ihre Hochzeit in St. Kathrein.

Wir wünschen Markus und Bianca eine Zukunft voller Glück, Gesundheit und gemeinsamer Erfolge.

## GEBURTSTAGE



HFM Hermann Baumgartner feierte seinen 80er



LM Franz Schaberreiter feierte seinen 60er

**Wir wünschen hiermit noch einmal alles Gute und viel Gesundheit!**



HFM Lorenz Buchebner feierte seinen 70er



## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Bergrettung	140
HBI Horst Weghofer	0664/75 14 04 03
OBI Helfried Schiester	0664/45 28 430

## TERMINE 2026

Wehrversammlung	<b>Samstag, 07. März 2026</b> 15:00 Uhr
Florianimesse	<b>Samstag, 02. Mai 2026</b> 18:30 Uhr
Feuerwehrfest mit Straßenstockturnier	<b>Samstag, 01. August 2026</b> <b>Sonntag, 02. August 2026</b> mit Hl. Messe um 10:00 Uhr

**Die Freiwillige Feuerwehr ist auf finanzielle Unterstützung angewiesen.  
Sie können mit einer Spende unsere ehrenamtliche Tätigkeit unterstützen.  
Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Feuerwehrwesen und ermöglichen die  
Anschaffung und den Erhalt von Gerätschaften, Fahrzeugen und der Schutzausrüstung.**

**Konnten wir Sie bei unserer Haussammlung nicht  
antreffen oder möchten Sie unsere Organisation gerne  
unterstützen, bitten wir Sie um eine Spende auf das Konto**  
**AT94 3802 3000 0700 1746**  
**oder scannen Sie einfach**  
**folgenden QR-Code mit Ihrer Konto-App!**



Bitte geben Sie Ihren Vornamen, Nachnamen und Geburtsdatum bei Ihrer Spende an.  
Nur mit Angabe all dieser Daten können wir Ihre Spende beim Finanzamt melden,  
so dass diese automatisch bei Ihrem Steuerausgleich berücksichtigt wird.

**Wir danken für Ihre Unterstützung!**

## INSTITUT für nichtinvasive Cardiology & Hypertonie



**Prim. Dr. Erich Schafflinger**

**alle Kassen**

**Rosenweg 2**  
**8662 Mitterdorf**  
**Tel.: 03858/32888**

ORDINATION: Mo. bis Do. ab 14.00h  
Tel. Terminvereinb.: Mo. - Fr. von 8.00 - 11.30h